

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	9 (1893)
<b>Heft:</b>	44
<b>Rubrik:</b>	Schweizer. Gewerbeverein

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Organ  
für  
die schweizer.  
Meisterchaft  
aller  
Handwerke  
und  
Gewerbe,  
deren  
Zünfte und  
Vereine.

# Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung

Praktische Blätter für die Werkstatt  
mit besonderer Berücksichtigung der  
Kunst im Handwerk.

Gerausgegeben unter Mitwirkung schweizerischer  
Kunsthandwerker und Techniker  
von Walter Henn-Holdinghausen.

IX.  
Band.

Organ für die offiziellen Publikationen des Schweiz. Gewerbevereins.

Erscheint je Samstags und kostet per Quartal Fr. 1. 80, per Jahr Fr. 7. 20.  
Inserate 20 Cts. per 1spaltige Petitzeile, bei größeren Aufträgen  
entsprechenden Rabatt.

Zürich, den 27. Januar 1894.

**Wochenspruch:** Bilde das Auge, übe die Hand,  
Fest wird der Wille, scharf der Verstand!

## Schweizer. Gewerbeverein.

Die Mitglieder der Centralprüfungscommission werden eingeladen zu einer ordentlichen Sitzung auf Sonntag den 28. Januar 1894, vormittags 10 Uhr, in das Bureau unseres Vereins, Börsengebäude in Zürich, zur

Behandlung folgender

### Traktanden:

- 1) Zuteilung der Prüfungskreise an die Commissionsmitglieder und Ersatzmänner.
- 2) Programm für die 2. Schweizer. Lehrlingsarbeiten-Ausstellung in Genf 1896, in Verbindung mit der Landesausstellung.
- 3) Vereinbarungen betreffend die Prüfungen von Gärtner- und Konditor-Lehrlingen.
- 4) Allfällige weitere Anregungen.

Der leitende Ausschuss ladet die Mitglieder des Centralvorstandes ein zu einer ordentlichen Sitzung auf Montag den 5. Februar 1894, vormittags 10 Uhr, in das Bureau des Vereins, Börsengebäude in Zürich, zur Behandlung folgender

### Traktanden:

- 1) Volksabstimmung über die Bundesverfassungsrevision betr. Gewerbelegesgebungsrath.

- 2) Antrag der Centralprüfungskommission betreffend das Programm für die 2. Lehrlingsarbeiten-Ausstellung in Genf 1896, in Verbindung mit der Landesausstellung.
- 3) Publikationen in französischer Sprache.
- 4) Anerkennungs-Diplome für dienstgetreue Arbeiter.
- 5) Vorbesprechung betr. Anordnung und Traktandenliste der nächsten Delegiertenversammlung in Genf.
- 6) Statutenrevision (Entwurf Kreis schreiben).
- 7) Eingabe der Basler Delegierten betr. Konsumvereine.
- 8) Eventuelle Anregungen und Mittheilungen.

## Das Auer'sche Gasglühlicht.

Eine beachtenswerte, übrigens in den meisten Lokalen der ostschweizerischen Städte seit mehr als einem Jahre eingeführte Neuerung von bedeutender Tragweite im Gebiete des Beleuchtungs-wesens ist das Auer'sche Gasglühlicht, so genannt nach seinem Erfinder Dr. Auer v. Welsbach in Wien. Diese neue Gaslampe bietet hinsichtlich grosser Lichtentwicklung, geringem Gaskonsum und geringer Wärmeentwicklung so bedeutende Vorteile gegenüber allen bisher bekannten Gasbrennern und -Lampen, dass es sich der Mühe lohnt, dieser neuen Erfindung die verdiente Beachtung zu schenken. Eine Besprechung derselben mag hier um so angezeigter erscheinen, als durch sie das elektrische Glühlicht entschieden überholt worden ist und die Kosten